

1 Abrufen von Patientendaten

Arbeitsliste

Untersuchung

Bearbeiten

■ Rufen Sie Patientendaten aus dem RIS ab (einen Patienten wählen und auf Untersuchung starten klicken).

Untersuchung
starten

ODER

■ Klicken Sie auf Neue Untersuchung und geben die Patientendaten manuell ein (zum Beispiel, wenn das RIS nicht verfügbar ist).

Neue
Untersuchung

2 Auswählen der Untersuchungen

Arbeitsliste

Untersuchung

Bearbeiten

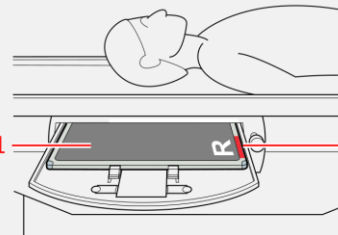
■ Wählen Sie die Untersuchungen über Bild hinzu aus. Wenn Ihr System für die Interpretation von Protokollcodes konfiguriert ist, sind die Untersuchungen möglicherweise vorgewählt.

Bild hinzu

3 Kassette in die Rasterlade einlegen

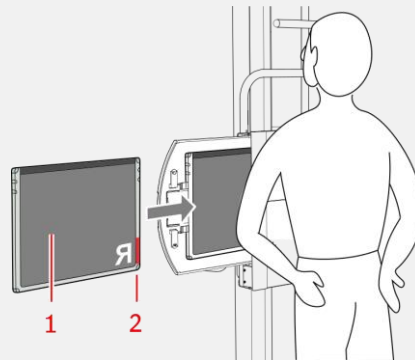
Nachfolgend einige Beispiele, die zeigen, wie wichtig die Kassettenausrichtung ist.

■ Schädel, AP, Hochformat



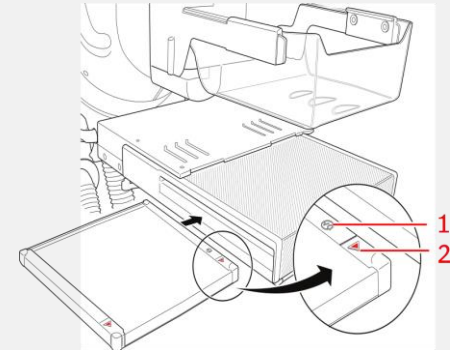
- 1 Schwarze Röhrenseite der Kassette
- 2 Rote Markierung für Kassettenausrichtung

■ Thorax PA Querformat



- 1 Schwarze Röhrenseite der Kassette
- 2 Rote Markierung für Kassettenausrichtung

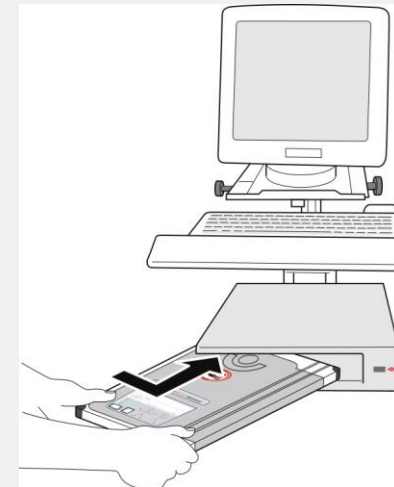
■ Mammographie



- 1 Etikett, das die Röhrenseite der Kassette anzeigt
- 2 Rote Markierung für Kassettenausrichtung, mit Ausrichtung auf die Brustwandseite

3 Identifizieren der Kassetten

■ Führen Sie eine Kassette in das ID Tablet ein:



■ Wählen Sie das oder die Bilder aus, und klicken Sie auf ID.

ID

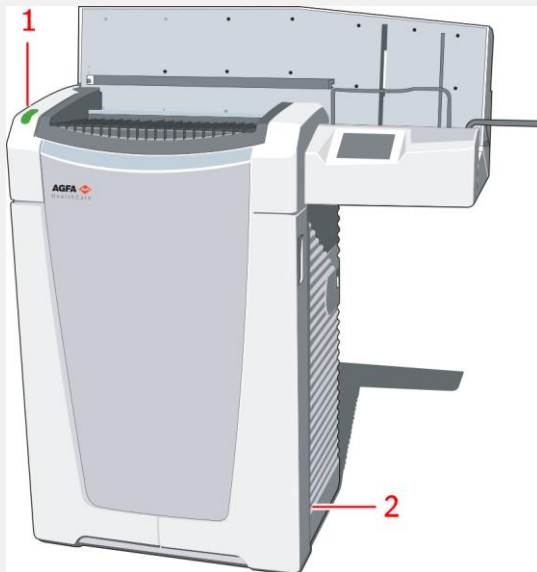
Je nach Ihrer Konfiguration wird die Identifikation automatisch durchgeführt, wenn Sie die Kassette in das ID Tablet einlegen.

In den Bildern erscheint ein ID-Symbol.

Es steht Ihnen frei, Röntgenaufnahmen vor oder nach der Identifikation durchzuführen.

5 Den Digitizer einschalten

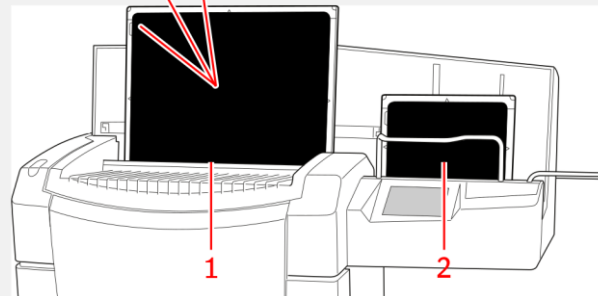
Drücken Sie den Hauptschalter am Digitizer. Wenn der Digitizer betriebsbereit ist, leuchtet die Statusanzeige dauerhaft grün.



- 1 Statusanzeige
- 2 Hauptschalter

6 Digitalisieren der Bilder

- Legen Sie die Kassette in den Digitizer ein.
- Legen Sie die Kassetten mit den belichteten und identifizierten Bildplatten in den Eingabepuffer auf der linken Seite des Digitizers.
- Stellen Sie sicher, dass der Verschlussmechanismus und Verriegelungsmechanismus nach unten zeigen und die Röhrenseite der Kassette zum Bediener zeigt.



- 1 Eingabepuffer
- 2 Ausgabepuffer

- Während die Kassetten digitalisiert werden, ist die Statusanzeige grün und blinkt.
- Das Bild erscheint in der Bildübersicht auf der NX-Arbeitsstation.

7 Durchführen der Qualitätskontrolle

- Eventuell müssen Sie das Fenster Bild hinzufügen schließen.
- Beurteilen Sie die Bildqualität, und bereiten Sie die Bilder für die Diagnose vor (z. B., indem Sie L/R-Markierungen verwenden oder Bilder spiegeln bzw. drehen).
- Wenn alle Bilder in Ordnung sind, können Sie diese Schließen und senden.
- Je nach Konfiguration werden die Bilder dann an einen Drucker oder an das PACS (Bildarchivierungs- und Kommunikationssystem) gesendet.

Schließen und
Senden

8 Informationen über erweiterte Bearbeitungsmöglichkeiten

Arbeitsliste Untersuchung Bearbeiten

- Auf der Registerkarte Bearbeiten steht Ihnen eine große Anzahl von Funktionen für Kommentare, Bildverarbeitung (Kontrast/Helligkeit) und Drucken zur Verfügung.

9 Anhalten des Digitizers


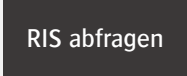
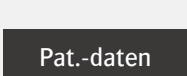
- Kontrollieren Sie vor dem Ausschalten, ob der Digitizer nicht gerade eine Bildplatte scannt.
- Drücken Sie zum Ausschalten den Hauptschalter am Digitizer.

Es empfiehlt sich, den Digitizer am Ende des Tages auszuschalten.





Beachten Sie, dass das erneute Einschalten des Digitizers circa 3 Minuten dauert. Während dieser Zeit ist eine Notfall-Digitalisierung nicht möglich.

Hauptschaltflächen



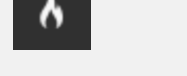

Arbeitsliste	Untersuchung	Bearbeiten
--------------	--------------	------------

	Öffnet eine Notfalluntersuchung ohne Patientendetails.	
	RIS abfragen (die RIS-Arbeitslisten aktualisieren), bevor Sie mit der Patientenauswahl beginnen.	
	Patientendaten wiederverwenden für eine neue Untersuchung.	

Arbeitsliste	Untersuchung	Bearbeiten
--------------	--------------	------------

	Dreht und spiegelt Bilder.	
	Blendet den schwarzen Rand ein bzw. aus.	
	Fügt in das Bild einen Marker Links (L) bzw. Rechts (R) ein.	
	Bild ablehnen, wenn die Bildqualität nicht zufriedenstellend ist.	

Arbeitsliste	Untersuchung	Bearbeiten
--------------	--------------	------------

	Ist für das manuelle Einstellen des globalen Kontrasts und der Helligkeit eines Bildes (Window/Level) gedacht.	
	Ist für das Invertieren von gesättigten Bildbereichen gedacht, d. h. Weiß wird als Schwarz dargestellt und umgekehrt (Sättigung).	
	Ist für die manuelle Anzeige der Kollimationsränder im Bild gedacht und weist NX an, das Bild entsprechend neu zu bearbeiten (manuelle Kollimation).	
	Schaltet zwischen Softcopy- und Hardcopy-Modus um.	